

Inhaltsübersicht

	Seite
1. Übersicht der Einsteller	4
2. Anzeige	5
3. Einstellen der gewünschten Raumtemperatur	6
4. Betriebsarten	6
5. Abfrage der gemessenen Temperaturen	8
6. Ferienprogramm	8
7. Einstellen der Uhrzeit	9
8. Heizzeitprogramm	10
9. Warmwasserzeitprogramm	13
10. Einstellen der gewünschten Warmwassertemperatur	13
11. Fehlermeldungen	13
12. Was ist zu tun, wenn . . .	14

Die PARADIGMA Regelung REGULA

...komfortabel, energiesparend und schadstoffreduzierend, dies sind die Eigenschaften, die Sie heute von einer Heizungsregelung erwarten können.

Die Paradigma-Regelung REGULA erfüllt zusammen mit dem modulierenden Brennwertkessel MODULA diese Erwartungen:

- einfache Einstellung der gewünschten Raumtemperaturen,
- Wochenzeitprogramme für Heizbetrieb und Warmwassererwärmung, vier Standardprogramme,
- komfortable Betriebsarten, Party-Taste,
- Ferienprogramme,
- außentemperaturgeführte Vorlauftemperatur mit einstellbarem Raumeinfluß,
- modulierende Betriebsweise des Kessels,
- Vorhaltezeiten bei Heizbeginn,
- Optimierung der Heizkennlinie,
- Anzeige der Störmeldungen des Kessels,
- Anzeige des Sollwertes für den Kessel.

Dritte Bedienebene

1.3. Tasten der dritten Bedienebene

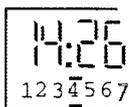
-  0 Heizkurvensteilheit
-  1 Maximalbegrenzung (Bedienung nur durch Fachmann)
-  2 Heizkurven-Parallelverschiebung

-  4. Ebene, Zutritt zu den Fachmannebenen (Bedienung nur durch Fachmann)
-  3 Heizgrenze (Sommer)
-  4 Heizgrenze, Absenkbetrieb
-  5 Vorhaltezeit, Optimierung der Startzeit
-  6 Raumtemperaturkompensation

Einsteller der dritten Bedienebene sind ausschließlich dem Heizungsfachmann vorbehalten. Unsachgemäße Einstellungen können ein Fehlverhalten der Heizanlage zur Folge haben.

Anzeige

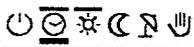
2. Anzeige



Uhrzeit mit Wochentag,
1=Montag, 2=Dienstag usw.



Anzeige der gemessenen Temperaturen



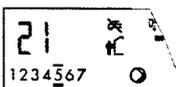
Anzeige der gewählten Betriebsart



Anzeige der vom Gerät angesteuerten Aggregate



Anzeige des gewählten Temperatur-/Zeitverlaufes für den entsprechenden Tag



Ferienprogramm, Anzeige der verbleibenden Anzahl Ferientage und des Wochentages

Es gibt folgende Betriebsarten:

Funktion	Einstellempfehlung
 Heizung "AUS"	Nur Frostschutz aktiv Brauchwasserbereitung gesperrt
 Automatikbetrieb	Normalbetrieb, Uhrenprogramm
 Heizbetrieb	Späte Gäste
 Absenkbetrieb	Sie sind abwesend, Brauchwasserbereitung gesperrt (Heizung abgesenkt)
 Sommerbetrieb	Heizung "AUS" Brauchwasserbereitung gem. Uhrenprogramm
 Handbetrieb (Not)	

4.2. Party-Taste

Durch Betätigen der Party-Taste  wird im Automatikbetrieb  die durch das Zeitprogramm vorgegebene Betriebsart Heizbetrieb , bzw. Absenkbetrieb  geändert. Von Heizbetrieb  wird auf Absenkbetrieb  geschaltet und umgekehrt. Der vom Zeitprogramm abweichende Zustand wird durch einen blinkenden Strich oberhalb des entsprechenden Symbolen gekennzeichnet. Am nächsten Schaltpunkt erfolgt dann der Übergang in das normale Zeitprogramm.

4.3. Freigabe der Warmwasserbereitung

Ist durch das Zeitprogramm die Warmwasserbereitung gesperrt - dies wird durch das Symbol  rechts neben der Uhrzeit angezeigt - so können Sie mit der Taste  eine einmalige Warmwasserfreigabe starten. Eine solche Freigabe wird durch das blinkende Symbol  signalisiert.

Nach erfolgter Aufheizung des Warmwassers auf die gewünschte Temperatur wird die Warmwasserbereitung wieder gesperrt.

Ist die Warmwasserbereitung durch das Zeitprogramm freigegeben, dies ist am Symbol  rechts neben der Uhrzeit ersichtlich, oder hat der Warmwasserspeicher seine Solltemperatur, so hat die Taste  keine Funktion.



6.2. Korrektur des Ferienprogrammes

Falls zu viele Ferientage eingegeben wurden, wird die -Taste weiter dauernd gedrückt. Nachdem 29 Tage gezählt sind, beginnt die Anzeige erneut bei 0.

6.3. Abbruch des Ferienprogrammes

Der Druck auf die Betriebsartenwahltaste löscht das Ferienprogramm. Der Heizbetrieb ist wiederum entsprechend dem Programm.

Einstellen der Uhrzeit

7. Einstellen der Uhrzeit

Durch Betätigen der Taste auf der ,+' - oder ,-' - Seite verändert sich die eingestellte Uhrzeit.

Der Wochentag können Sie nun durch die -Taste verändert.

7.1. Umstellung Sommer-/Winterzeit

Diese ist, wie beim Einstellen der Uhrzeit durch Drücken der Taste auf der ,+' - oder ,-' - Seite anzupassen.

Umstellung		Anpassung	Taste drücken
von	auf		
Sommerzeit	Winterzeit	-1 Stunde	"- Seite"
Winterzeit	Sommerzeit	+1 Stunde	"+ Seite"

Schritt 4: Zeitprogramm ändern

Mit der -Taste kann nun das bestehende Zeitprogramm überschrieben werden, die Uhrzeit wird dabei in 15-Minuten-Schritten vorgestellt. Bei Betätigen der -Taste auf der rechten Seite  werden Heizzeiten, bei Betätigen der linken Seite  werden Absenkezeiten eingegeben. Das bisherige Zeitprogramm wird dabei überschrieben.

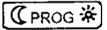
Schritt 5: Schalten auf den nächsten Programmblock

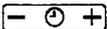
Mit der -Taste kann nun der nächste Programm-Block, bzw. der nächste Wochentag ausgewählt werden. Die zu einem Programmblock gehörenden Wochentage sind links in der Anzeige durch Balken oberhalb und unterhalb der Ziffern für die Wochentage gekennzeichnet (Beispiel: ).

Wird für einen Wochentag eines bestehenden Programmblockes das Zeitprogramm geändert, so bildet dieser Wochentag anschließend einen eigenen Programmblock.

Schritt 6: Rückkehr in die Normalanzeige

Durch Betätigen der -Taste kehrt die Regelung in die Normalanzeige zurück.

Der Abstand zwischen zwei Schaltpunkten muß mindestens eine Stunde betragen. Ist der Abstand zum nächsten Schaltpunkt größer als eine Stunde, so springt die Uhrzeit beim ersten Betätigen der -Taste um eine Stunde.

Beispiel: Heizbeginn bisher 8:00 Uhr, neuer Heizbeginn soll 6:00 sein. Wird mit der -Taste die Uhrzeit auf 6:00 Uhr gestellt, so springt die Uhrzeit mit dem ersten Betätigen der -Seite der -Taste auf 7:00.

Eingegeben wird als Heizbeginn der Zeitpunkt, an dem Raumtemperatur den gewünschten Wert erreicht haben soll. Der Kessel beginnt eine gewisse Zeit, die Vorhaltezeit, früher anzuheizen. Diese Vorhaltezeit ist abhängig von der Außentemperatur, der Differenz zwischen gewünschter und tatsächlicher Raumtemperatur und einem eingestellten Parameter. Sollte diese Vorhaltezeit immer zu lang oder zu kurz sein, so setzen Sie sich bitte mit Ihrem Heizungsfachmann in Verbindung, damit der den eingestellten Parameter verändert.

Beispiel

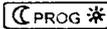
8.2.1. Beispiel 1

Sie wollen das Standardprogramm P3 übernehmen und so abändern, daß Montag - Donnerstag der Heizbetrieb erst um 16:00 Uhr, am Freitag dagegen schon ab 15:00 Uhr beginnt.

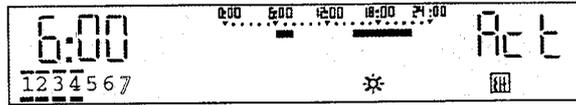
Schritt 1:

-Taste betätigen, bis ‚P3‘ rechts in der Anzeige erscheint.

Schritt 2:

-Taste betätigen, das Standardprogramm P3 wird als aktuelles Programm übernommen.

8.3. Überprüfen der programmierten Schaltzeiten



Betätigen Sie nach Abschluß der Programmierung und nach der Rückkehr in die Normalanzeige mit der **[I]** - Taste die **[P]** - Taste, das aktuelle Programm wird aufgerufen, rechts in der Anzeige erscheint der Schriftzug ‚Act‘.

Mit der **[− ⊕ +]** - Taste können nun alle eingegebenen Schaltzeiten abgefragt werden. Nach Betätigen der **[C PROG *]** - Taste können sie das Zeitprogramm ändern (siehe Abschnitt 8.2.).

Rückkehr in die Normalanzeige mit der **[I]** - Taste.

Warmwasserzeitprogramm

9. Warmwasserzeitprogramm

Das Brauchwasserzeitprogramm wird sinngemäß wie das Heizzeitprogramm eingestellt, nur muß an Stelle der **[C PROG *]** -Taste die **[X PROG ⊕]** -Taste verwendet werden.

Mit der **[X]** - Seite werden Sperrzeiten, mit der **[⊕]** - Seite Freigabezeiten eingegeben. Der aktuelle Schaltzustand des Warmwasserzeitprogrammes wird durch das Symbol **[X]** (Warmwasserbereitung gesperrt) bzw. **[⊕]** (Warmwasserbereitung freigegeben) rechts neben der Uhrzeit angezeigt.

Einstellen der gewünschten Warmwassertemperatur

10. Einstellen der gewünschten Warmwassertemperatur

Betätigen Sie die **[− ⊕ +]** - Taste. Links in der Anzeige erscheint die eingestellte gewünschte Warmwassertemperatur. Durch Betätigen der ‚-‘ -bzw. ‚+‘ - Seite der **[− ⊕ +]** - Taste wird die gewünschte Warmwassertemperatur verringert, bzw. erhöht.

Fehlermeldungen

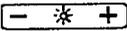
11. Fehlermeldungen

Tritt am Kessel eine Störung auf, so wird an der Regelung anstelle der Uhrzeit der Schriftzug ‚ERR‘ angezeigt. Anstelle der Temperaturanzeige erscheint eine Fehlernummer oder ‚—‘. Setzen Sie sich dann bitte mit Ihrem Heizungsfachmann in Verbindung.

Tips

12. Was ist zu tun, wenn . . .

...die Raumtemperatur zu niedrig oder zu hoch ist

Mit der  -Taste die gewünschte Raumtemperatur erhöhen, bzw. verringern (siehe Kapitel 3.1).

Unter Umständen muß die Einstellung der Heizkennlinie verändert werden, setzen Sie sich hierzu mit Ihrem Heizungsfachmann in Verbindung.

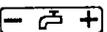
...es abends spät wird

Wenn die Heizung über das Zeitprogramm auf Absenkbetrieb geht, mit der Party-Taste  den Schaltzustand auf  ändern (siehe Kapitel 4.2).

...Sie außer der Reihe warmes Wasser benötigen

Mit der Taste  das Warmwasser einmalig aufheizen (siehe Kapitel 4.3).

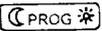
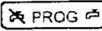
...das warme Wasser zu kalt oder zu heiß ist

mit der  -Taste die gewünschte Warmwassertemperatur erhöhen bzw. verringern (siehe Kapitel 10).

...Sie in Urlaub fahren wollen

Mit der  -Taste für die Tage der Abwesenheit ein Ferienprogramm eingeben (siehe Kapitel 6).

...Sie das Zeitprogramm ändern wollen

Zeitprogramme mit den Tasten  bzw.  ändern (siehe Kapitel 8 und 9).

...Sie die gemessenen Temperaturen ablesen wollen

mit der  -Taste können Sie die gemessenen Temperaturen anzeigen lassen (siehe Kapitel 5).

...der Schornsteinfeger kommt

Betriebsart  mit der  -Taste einstellen, der Kessel geht in Betrieb. (siehe Kapitel 4.1).

...auf der Anzeige der Regelung nichts zu sehen ist

Die Regelung erhält ihre Versorgungsspannung direkt vom Kessel MODULA. Ist dieser vom Netz getrennt oder wird der Kessel über den Netzschalter abgeschaltet, so wird auch die Regelung abgeschaltet. Alle Einstellungen und die Uhrzeit bleiben aber erhalten.

Schritt 3:

Der Block 1...4 (Mo - Do) ist schon ausgewählt, die Uhrzeit zum Verändern steht auf 6:00 Uhr. Geändert werden soll ab 15:30 Uhr, deshalb muß man die Uhrzeit mit der ,+'-Taste der -Taste auf 15:30 Uhr stellen. Als Schaltzustand wird für diese Uhrzeit mit dem Symbol  Heizbetrieb angezeigt.

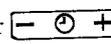
Schritt 4:

Mit der -Seite der -Taste das bestehende Zeitprogramm mit Absenkbetrieb bis 16:00 Uhr überschreiben.

Schritt 5:

Mit der -Taste den nächsten Block, den Wochentag 5 (Freitag) auswählen.

Schritt 6:

Mit der ,+'-Seite der -Taste die Uhrzeit auf 15:00 stellen, als Schaltzustand für diese Uhrzeit wird mit dem Symbol  Absenkbetrieb angezeigt.

Schritt 7:

Mit der -Seite der -Taste das bestehende Zeitprogramm mit Heizbetrieb bis 15:30 Uhr überschreiben.

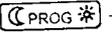
Schritt 8:

Rückkehr in die Normalanzeige.

8.2.2. Beispiel 2

Sie wollen nun beim Zeitprogramm aus Beispiel 1 den Heizbeginn am Sonntag auf 8:00 ändern.

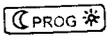
Schritt 1:

-Taste betätigen.

Schritt 2:

Mit der -Taste den Wochentag 7 (Sonntag) auswählen, die Uhrzeit zum Verändern steht auf 7:00 Uhr.

Schritt 3:

Mit der -Seite der -Taste bis 8:00 Absenkbetrieb eingeben.

Schritt 4:

Rückkehr in die Normalanzeige mit der -Taste.

Heizzeitprogramm

8. Heizzeitprogramm

8.1. Standardzeitprogramme

Im Regler sind vier Standardzeitprogramme für das Heizen und die Warmwasserbereitung abgespeichert. Diese Standardprogramme können als aktuelle Zeitprogramme übernommen und auf Ihre Wünsche angepaßt werden.

Folgende Standardzeitprogramme sind vorhanden:

	Blöcke	 Heizen		 Brauchwasser	
		EIN	AUS	EIN	AUS
Programm 1 Wohnhaus Normalprogramm	Mo-Fr Sa-So	06:00 - 22:00	07:00 - 23:00	05:00 - 22:00	06:00 - 23:00
Programm 2 Wohnhaus Komfortprogramm	Mo-Do Fr Sa So	06:00 - 22:00 06:00 - 23:00 07:00 - 23:00 07:00 - 22:00		05:00 - 22:00 05:00 - 23:00 06:00 - 23:00 06:00 - 22:00	
Programm 3 Einfamilienhaus- programm mit Ab- senkung während den Arbeitstagen	Mo-Do Fr Sa So	06:00 - 08:00 15:30 - 22:00 06:00 - 08:00 15:30 - 23:00 07:00 - 23:00 07:00 - 22:00		05:00 - 08:00 14:30 - 22:00 05:00 - 08:00 14:30 - 23:00 06:00 - 23:00 06:00 - 22:00	
Programm 4 Gewerbe- und In- dustrieprogramm	Mo-Fr Sa-So	06:00 - 19:00 Dauernd AUS		05:00 - 19:00 Dauernd AUS	

8.2. Heizzeitprogramm einstellen

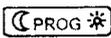
Das Einstellen des Heizzeitprogrammes erfolgt in folgenden Schritten:

Schritt 1: Standardprogramm auswählen

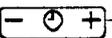
-Taste wiederholt betätigen, rechts in der Anzeige erscheint nach ‚Act‘ ‚P1...‘P4‘ zur Kennzeichnung des ausgewählten Standardprogrammes 1 bis 4.

Schritt 2: Standardprogramm als aktuelles Programm übernehmen

-Taste betätigen, das ausgewählte Standardprogramm wird als aktuelles Zeitprogramm übernommen, die Anzeige P1...P4 verschwindet. Die Uhrzeit zum Verändern des Programmes steht auf dem ersten Schaltpunkt.

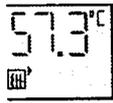
Soll kein Standardprogramm übernommen, sondern nur das aktuelle Zeitprogramm geändert werden, so entfällt Schritt 1, es wird direkt die -Taste betätigt.

Schritt 3: Uhrzeit auf die zu ändernde Stelle im Zeitprogramm setzen

Mit der -Taste kann die Uhrzeit auf die Stelle im Zeitprogramm gesetzt werden, ab der eine Veränderung vorgenommen werden soll. Der aktuelle Schaltzustand für die auf diese Uhrzeit folgenden 15 Minuten wird durch die Symbole  (Heizbetrieb) oder  (Absenkbetrieb) dargestellt.

Abfrage der Temperaturen

5. Abfrage der gemessenen Temperaturen



Durch wiederholtes Betätigen der Taste  werden alle gemessenen Temperaturen der Heizanlage angezeigt.

Links in der Anzeige erscheint der gemessene Wert, darunter als Symbol die ausgewählte Temperatur:



= Vorlauftemperatur Kessel



= Rücklauftemperatur Kessel



= Brauchwassertemperatur



= Aussentemperatur



= Raumtemperatur

Ferienprogramm

6. Ferienprogramm

Für eine Abwesenheitsdauer von maximal 29 Tagen kann ein Ferienprogramm eingegeben werden. Während der Ferientage geht die Heizanlage in Absenkbetrieb, die Brauchwasserbereitung ist dabei gesperrt.

Das Ferienprogramm beginnt mit der Einstellung. Es endet nach dem Ablauf der eingestellten Anzahl Ferientage, danach ist das normale Heiz- und Warmwasserzeitprogramm wieder aktiv.

Der Tag der Rückkehr darf deshalb nicht als Ferientag mitgezählt werden.

6.1. Einstellen des Ferienprogrammes



- Taste drücken. Das Ferienprogramm ist nun einstellbar.



- Taste erneut so oft oder dauernd drücken bis die Anzahl der Ferientage anstelle der Uhrzeit in der Anzeige steht.

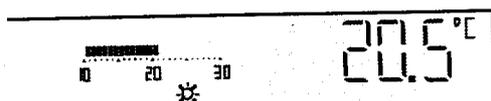


- Taste 1x drücken. Das Ferienprogramm ist nun in Funktion und wird mit dem blinkenden Abwesenheitssymbol  angezeigt.

Einstellen der gewünschten Raumtemperatur

3. Einstellen der gewünschten Raumtemperaturen

3.1. Einstellen der gewünschten Raumtemperatur



Betätigen Sie die -Taste. In der Anzeige erscheint rechts die eingestellte gewünschte Raumtemperatur.

Wollen Sie diesen Wert ändern, so betätigen Sie die ,+‘ - oder ,-‘ - Seite der -Taste, um den Wert zu erhöhen, bzw. zu verringern.

3.2. Einstellen der gewünschten Raumtemperatur für den Absenkbetrieb

Betätigen Sie die -Taste. In der Anzeige erscheint rechts die eingestellte gewünschte Raumtemperatur für den Absenkbetrieb.

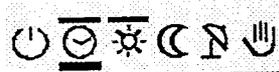
Wollen Sie diesen Wert ändern, so betätigen Sie die ,+‘ - oder ,-‘ - Seite der -Taste, um den Wert zu erhöhen, bzw. zu verringern.

Nach einer Minute ohne Tastenbetätigung oder durch Betätigen der -Taste kehrt das Gerät in die Normalanzeige zurück.

Betriebsart

4. Betriebsarten

4.1. Einstellen der Betriebsart

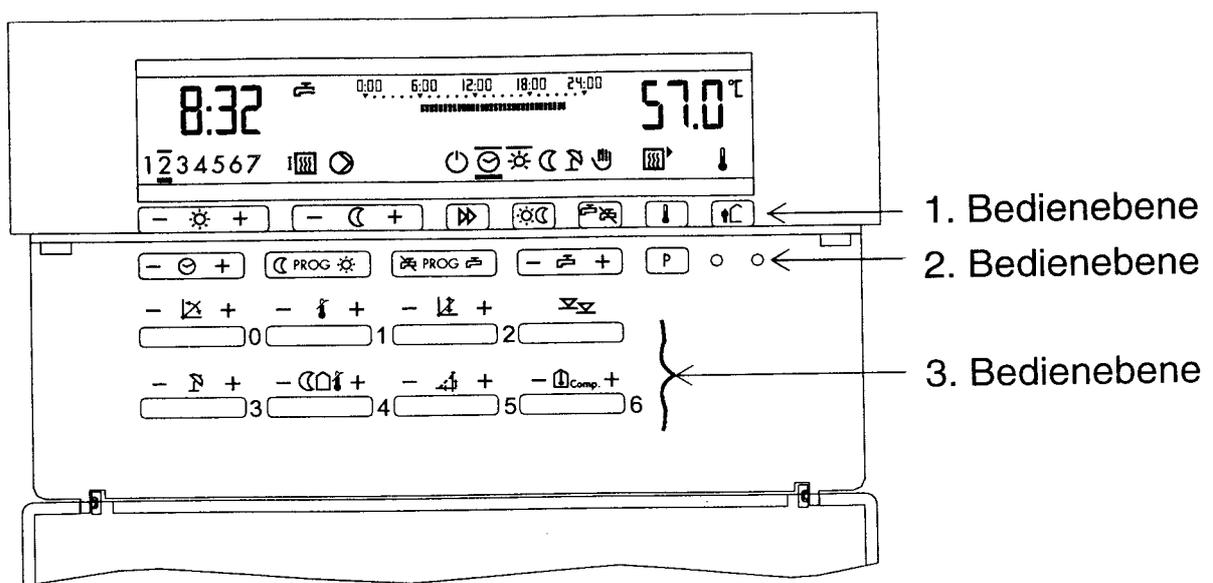


Durch Betätigen der -Taste verändern Sie die eingestellte Betriebsart. Die ausgewählte Betriebsart wird durch einen dicken Balken unterhalb und einen dünnen Balken oberhalb des entsprechenden Symbolen dargestellt.

Bei Betätigung der -Taste bewegen sich diese Balken nach rechts auf das nächste Symbol, die Betriebsart wurde geändert.

Im Automatikbetrieb wird durch einen dünnen Balken oberhalb des entsprechenden Symbolen angezeigt, ob über das Heizzeitprogramm Heizbetrieb oder Absenkbetrieb eingestellt ist. (Beispiel Heizbetrieb)

1. Übersicht der Einsteller



Erste Bedienebene

1.1. Einsteller der ersten Bedienebene

- Gewünschte Raumtemperatur für Heizbetrieb
- Gewünschte Raumtemperatur für Absenkbetrieb
- Betriebsartenwahltaste
- Partytaste für Heizbetrieb
- Brauchwasserfreigabetaste
- Temperaturen abfragen
- Ferienprogramm

Zweite Bedienebene

1.2. Einsteller der zweiten Bedienebene

- Uhrzeit einstellen
- Programmieraste für Heiz-/Absenkbetriebszeiten
- Programmieraste für Betriebszeiten Brauchwasser aufheizen
- Gewünschte Brauchwassertemperatur
- Auswahl aus 4 werkseitig voreingestellten Programmen für Heiz-/Absenk- und Brauchwasserbetriebszeiten